

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 68 (1990)

Heft: 1

Vorwort: Zum Geleit

Autor: Wüthrich, Kurt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Geleit

Angesichts der gewaltigen Umwälzungen in Ost- und in Westeuropa kommen mir meine Gedanken zum Clubgeschehen unbedeutend und fast lächerlich vor. Und doch muss eben immer wieder «zuunterst» alles stimmen, bevor man aufbauen kann. «Zuunterst» – das könnte doch auch unsere Sektion sein. Eine Sektion, die nicht nur aus rund 3800 Mitgliedern besteht, sondern auch aus verschiedenen Untergruppen, von der JO bis zu den Veteranen, für Fotografie und Gesang. Anlässlich der Hauptversammlungen, Jahresschlussfeiern usw. durfte ich mich davon überzeugen, dass auf dieser Stufe unsere Sektion wundervoll funktioniert. Und nebenbei bemerkte ich auch wieder einmal, wie viele Clubkameradinnen und Clubkameraden hinter den Kulissen, im Versteckten, ihren Beitrag in irgendeiner

Bern Nr. 1, 1990 67. Jahrgang
Erscheint 8x jährlich
Nrn. 2, 3, 4, 8 als Doppelnummern
Zustellung an alle Sektionsmitglieder
Adressänderungen sind der Druckerei mitzuteilen

Redaktion:
Hanni Bodmer-Widmer, Amselweg 1
3110 Münsingen, Telefon 031 92 46 65
Druck, Expedition, Inseratenannahme und Adressenverwaltung:
Fischer Druck AG
3110 Münsingen-Bern
Telefon 031 92 22 11

Nr. 2, März/April 1990
erscheint am 23. Februar 1990
Redaktionsschluss:
25. Januar 1990

Nr. 3, Mai 1990
erscheint am 27. April 1990
Redaktionsschluss:
27. März 1990

Titelbild:
Vergrösserter Ausschnitt aus einem
Kupferstich von Alfred Oberli.

kleinen oder grösseren Charge leisten. Deshalb mag ich auch nicht so recht in das allgemeine Klagelied vieler Vereinspräsidenten einstimmen, das Interesse dem Club gegenüber sinke ständig und beängstigend. Aber etwas Wahres ist halt doch daran: Die Tatsache, dass ein Halb-millionengeschäft «Kübeli» kaum 100 Mitglieder ins «Casino» zu bewegen vermag, beschäftigt auch mich. Antworten wie: es sei Zufriedenheit, Selbstgefälligkeit, Übersättigung oder ähnliches, vermögen mich nicht restlos zu befriedigen. Eher glaube ich, dass wir immer wieder einen Anstoss brauchen. «Reissertypen» müssen also her. Doch, es gibt sie auch in unserer Sektion, und sie bringen Erstaunliches zu stande. Aber lieber wünschte ich mir die rund 3800 «Reisserlein» in uns allen selbst. Wie oft sind sie doch da und bringen uns zum Beispiel auf einen Berggipfel. Wie oft erblicken wir dann neue Horizonte und erkennen, dass wir selbst nicht alles sind, dass es auch ausserhalb unserer Gruppe Faszinierendes gibt. Weshalb sollten wir nicht auch wieder die Horizonte unserer Sektion, des Schweizer Alpen-Clubs, aller Bergsteiger überhaupt ergründen wollen? Es stünde uns in dieser Zeit des europäischen Um- und Aufbruchs gut an, selbst zu einer neuen Tour aufzubrechen und damit an der Basis – «zuunterst» eben – einen tragenden Stein einzufügen. Ich wünsche Euch allen ein gutes Club- und Bergjahr.

Euer Präsident Kurt Wüthrich

